

3. Pluralbildung der Substantive

3.1. Was passt nicht in die Reihe? Begründe deine Wahl.

- Elefant – Sombrero – Bollywood – Tee
- Spagetti – Tarantella – Oper – Kimono
- Tulpen – Käse – Schachspiel – Holzschuhe
- Lederhose – Ahorn – BMW – Bier
- Weintrauben – Filzstiefel – Birke – die Wolga
- Stierkampf – Flamenko – Sangria – Fjorde
- Uhren – Frösche – die Alpen – Banken
- Schokolade – Olympische Spiele – Olivenbaum – Mythos
- Nebel – Haferbrei – Tango – die Königin
- Bauchtanz – Mode – Zwiebelsuppe – Poesie
- Rap – Cowboy – der Dollar – Pizza
- Walzer – Moschee – Schnitzel – Apfelstrudel
- Karneval – Kaffee – Ballett – Fußball
- Santa Klaus – Rentiere – Sauna – Seide
- Kamikaze – Tschardasch – Gulasch – Imre Kálmán

3.2. In der Aufgabe 3.1. ging es um verschiedene Vorurteile. Davon ist auch die Rede im Gedicht von Aristide Briand (1862-1932). So beginnt es:

Ein Russe – ein Intellektueller
Zwei Russen – ein Ballett
Drei Russen – die Revolution

Versuche das Gedicht weiter selbst zu rekonstruieren. Verwende dabei Begriffe aus dem Rahmen.

Ein Italiener – _____
Zwei _____ – _____
Drei _____ – _____
Ein Franzose – _____
Zwei _____ – _____
Drei _____ – _____

ein Schwätzer
eine Mandoline
eine Konferenz
die Niederlage
eine Ehe
die Mafia

Schreibe zwei letzte Strophen selbst.

| |
|------------------------|
| Ein Deutscher – _____ |
| Zwei _____ – _____ |
| Drei _____ – _____ |
| Ein Amerikaner – _____ |
| Zwei _____ – _____ |
| Drei _____ – _____ |

Vergleiche deine Ergebnisse mit der Variante von Aristide Briand.

3.3. Schreibe ähnliche Strophen über andere Völker (z.B. 1 Spanier, 1 Türke, 1 Chinese, 1 Georgier, 1 Brasilianer, 1 Indianer, 1 Grieche, 1 Finne, 1 Pole, 1 Japaner, 1 Engländer, 1 Australier, 1 Mexikaner usw.)

Anschließend kann man mit Lernenden über Vorurteile und Klischees (Stereotypen) diskutieren: Sind sie richtig oder falsch? Haben sie eine positive oder eine negative Wirkung? Muss man dagegen kämpfen oder nicht? Wie kann man dagegen kämpfen?

Die Lösungen

3.1. Es geht hier um typische Vorstellungen (Klischees) von verschiedenen Ländern. Folgende Wörter passen nicht: *Sombrero* (nicht aus Indien, wie andere Begriffe), *Kimono* (nicht aus Italien), *Schachspiel* (nicht typisch für die Niederlande), *Ahorn* (nicht typisch für Bayern), *Weintrauben* (nicht typisch für Russland), *Fjorde* (nicht typisch für Spanien), *Frösche* (nicht typisch für die Schweiz), *Schokolade* (nicht typisch für Griechenland), *Tango* (nicht aus England), *Bauchtanz* (nicht aus Frankreich), *Pizza* (nicht aus den USA), *Moschee* (nicht typisch für Österreich), *Ballett* (nicht typisch für Brasilien), *Seide* (nicht aus Finnland), *Kamikaze* (nicht typisch für Ungarn).

3.2.

Aristide Briand

Ein Russe – ein Intellektueller

Zwei Russen – ein Ballett

Drei Russen – die Revolution

Ein Italiener – eine Mandoline

Zwei Italiener – die Mafia

Drei Italiener – die Niederlage

Ein Deutscher – ein Pedant

Zwei Deutsche – eine Kneipe

Drei Deutsche – der Krieg

Ein Franzose – ein Schwätzer

Zwei Franzosen – eine Ehe

Drei Franzosen – eine Konferenz

Ein Amerikaner – ein Cocktail

Zwei Amerikaner – zwei Cocktails

Drei Amerikaner – drei Cocktails

Quelle: <https://www.europa.clio-online.de/quelle/id/q63-28262> (Hier ist auch ein Essay über das Gedicht)